
FDP Hanau

AUS FLÜCHTLINGSGESCHICHTEN ERFOLGSGESCHICHTEN MACHEN

16.10.2018

Hanauer FDP besuchen unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Zu einem Besuch in der Unterkunft für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, haben sich Vertreter der Hanau FDP in Steinheim eingefunden. Die minderjährigen Migranten werden durch das sozialpädagogische Personal des Trägers Christliches Jugenddorfwerk Deutschland e. V, CJD betreut. Derzeit befinden sich 19 junge Männer im Alter von 15 bis 19 Jahren in der Einrichtung, die auf insgesamt 30 Bewohner ausgelegt ist.

Wie der Bereichsleiter Markus Dietrich gegenüber dem Parteivorsitzenden Henrik Statz und dem Fraktionsvorsitzenden Holger B. Vogt erklärte, ist die Integration in die Gesellschaft das oberste Ziel der Jugendarbeit.

Hier ist es wichtig über das Erlernen der Sprache sowie den Schulbesuch, und Abschluss die jungen Menschen zu unterstützen. Positiv ist anzumerken, dass sich in der Unterkunft auch Menschen befinden, welche die Regelschule besuchen. Ferner sind einige Bewohner bei Steinheimer Sportvereinen aktiv. Diese praktische Integration in die Gesellschaft ist unverzichtbar auf dem Wege zur Verselbstständigung.

Gemeinsame Mahlzeiten und Freizeitprojekte stärken das Wir-Gefühl.

Natürlich gibt es auch feste Regeln in der Wohnanlage, die für alle Bewohner gelten.

Anzumerken ist auch, dass einige Jugendliche durch die lange Flucht traumatisiert sind. Vielschichtige Fluchtursachen und der Abbruch der Bindung an die Familie und das soziale Umfeld in der Heimat sind belastende Faktoren.

Durch eine 24-Stunden-Betreuung werden die jungen Flüchtlinge optimal versorgt. Henrik Statz und Holger B. Vogt hoben an dieser Stelle nochmals das Engagement der Stadt Hanau und des Fachbereiches Soziale Dienste hervor.